

Beantwortung einer Anfrage nach § 4 der Geschäftsordnung öffentlicher Teil

Gremium	Datum
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	23.06.2016

Fühlinger See

Frau Bezirksvertreterin Heinrich stellt folgende Fragen, zu der die Sportverwaltung wie folgt Stellung nimmt:

1) Weshalb ist es bis zum heutigen Zeitpunkt nicht gelungen, ein Kombiticket mit der KVB auszuhandeln.

Zunächst möchte die Sportverwaltung auf den vom Sportausschuss in seiner Sitzung am 29.11.2011 gefassten Beschluss hinweisen:

„5. Die Verwaltung wird nach Möglichkeit im Einzelfall mit dem jeweiligen Veranstalter prüfen, ob die Eintrittskarten gleichzeitig als Ticket für den öffentlichen Personennahverkehr gelten“.

Gemäß diesem Beschluss prüft die Sportverwaltung eine bestmögliche Umsetzung in Abstimmung mit den Kölner Verkehrsbetrieben und den jeweiligen Veranstaltungen. In 2016 sind dies Colonia Olé und das Summer Jam Reggae-Festival.

Im Ergebnis ist festzustellen, dass beide Veranstalter eng mit den Kölner Verkehrsbetrieben zusammen arbeiten. Bei Colonia Olé gestattet das Ticket zugleich die kostenfreie Nutzung des ÖPNV. Bei der Veranstaltung Summer Jam hat der Veranstalter in Zusammenarbeit mit den Kölner Verkehrsbetrieben auch in diesem Jahr einen kostenfreien Shuttlebus für die Besucher der Veranstaltung eingerichtet. Anders als bei Colonia Olé reisen beim Summer Jam die Mehrheit der Gäste aus dem gesamten Bundesgebiet und dem Ausland an. Daher wurde auf Grund dieser Tatsache und den positiven Erfahrungen aus den vergangenen Jahren erneut ein kostenfreier Shuttlebusverkehr von Chorweiler zum Veranstaltungsgelände eingerichtet. Beide Veranstalter informieren im Internet ihre Besucher entsprechend.

2) Wer kann bei einem solchen Fahrgastaufkommen die Fahrgäste ansprechen und die Fahrausweise kontrollieren?

Die Kölner Verkehrsbetriebe sind auf Grund der Zusammenarbeit mit beiden Veranstaltern in die Abläufe eingebunden und führen eine Kontrolle in Anlehnung an andere Großveranstaltungen im Kölner Stadtgebiet durch.

3) Warum wird dann, falls das nicht geregelt ist, von der Regelung abgewichen?

Eine entsprechende Regelung ist, wie in Fragen 1 und 2 geschildert, getroffen.

4) Was ist aus der Umsetzung des Glasverbots geworden?

Bei beiden Großveranstaltungen, Colonia Olé und auch Summer Jam, gilt ein entsprechendes Glasverbot. Beide Veranstalter weisen hierzu im Internet darauf hin.

Hinsichtlich der Anmerkung auf ein Vorgespräch möchte die Sportverwaltung folgendes anmerken.

Analog der vergangenen Jahre werden seitens der Sportverwaltung sowohl vor als auch nach der Veranstaltung alle tangierten und genehmigenden Behörden wie Polizei, Kölner Verkehrsbetriebe, Sanitätsdienst, Wasserrettung, Bezirksregierung, etc. sowie von Seiten der Stadt Köln Amt für öffentliche Ordnung, Umweltamt, Bauaufsichtsamt, Amt für Straßen- und Verkehrstechnik, Berufsfeuerwehr Köln und Jugendamt zum einem Vor- und Nachgespräch eingeladen und alle wesentlichen Punkte erörtert.

Darüber hinaus wird an allen drei Veranstaltungstagen - jeweils vor Beginn der Veranstaltung - eine Besprechung durchgeführt, um tagesaktuell auf besondere Vorkommnisse zeitnah und angemessen reagieren zu können.

Diese Vorgehensweise findet bei allen beteiligten Ämtern und Institutionen großen Anklang und führte in den vergangenen Jahren zu einer stetigen Weiterentwicklung der Veranstaltung.